SilverCrest erwirbt Option auf Konzessionsgebiet Cumobabi

SilverCrest erwirbt Option auf Konzessionsgebiet Cumobabi
SilverCrest Mines Inc. (SilverCrest oder das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass es mit Evrim Resources Corp. (TSX-V: EVM) (Evrim) ein Fünf-Jahres-Optionsabkommen (das Abkommen) unterzeichnet hat, dem zufolge SilverCrest eine 100-Prozent-Beteiligung an Evrims Konzessionsgebiet Cumobabi im mexikanischen Bundesstaat Sonora erwerben kann. Das Konzessionsgebiet befindet sich in der Nähe der Mine Santa Elena und neben dem Konzessionsgebiet Ermitaño, auf das das Unternehmen bereits zuvor eine Option hatte (siehe Pressemitteilung vom 14. Januar 2014).
SilverCrest kann eine 100-Prozent-Beteiligung an Cumobabi erwerben, indem es nach der Unterzeichnung des Abkommens 75.000 US$ und danach an jedem Jahrestag 50.000 US$ bezahlt, bis zum zweiten Jahrestag Explorationsarbeiten im Wert von mindestens 500.000 US$ durchführt und innerhalb von fünf Jahren eine Production Notice bereitstellt, in der die Minen- und Baupläne sowie die entsprechenden Genehmigungen angegeben sind. Nach der Unverfallbarkeitsfrist muss SilverCrest keine jährlichen Zahlungen mehr leisten, und Evrim wird für das Konzessionsgebiet Cumobabi eine NSR-Lizenzgebühr in Höhe von 1,5 Prozent einbehalten.
Der Erwerb des Konzessionsgebiets Cumobabi stellt eine beträchtliche Erweiterung von SilverCrests Landbesitz in der Nähe der Mine Santa Elena dar. Die Konzessionen beherbergen dasselbe Andesit- und Rhyolithvulkangestein aus dem frühen Tertiär mit größeren Strukturen, die auch die epithermale Silber- und Goldmineralisierung mit niedriger Sulfidation bei Santa Elena beherbergt. Zusammen mit der kürzlich erworbenen Option auf das Konzessionsgebiet Ermitaño kontrolliert SilverCrest nunmehr über 300 Quadratkilometer an Mineralrechten neben oder in der Nähe der Mine Santa Elena, die vielversprechend für Gold- und Silberressourcen sind. Das Land gilt als äußerst vielversprechend und wird voraussichtlich eine wichtige Rolle beim Wachstum von SilverCrests Ressourcen spielen.
Die ersten Explorationsarbeiten des Unternehmens im Konzessionsgebiet Cumobabi sind für 2015 geplant.
Die qualifizierte Person gemäß den Standards of Disclosure for Mineral Projects von National Instrument (NI 43-101) für diese Pressemitteilung ist N. Eric Fier, CPG, P.Eng., President und Chief Operating Officer von SilverCrest Mines Inc., der den Inhalt geprüft und genehmigt hat.
SilverCrest Mines Inc. (NYSE MKT: SVLC, TSX: SVL) ist ein kanadischer Edelmetallproduzent mit Firmensitz in Vancouver (British Columbia). SilverCrests Vorzeigeprojekt ist die unternehmenseigene Mine Santa Elena, die sich 150 km nordöstlich von Hermosillo bei Banamichi im mexikanischen Bundesstaat Sonora befindet. Die Mine produziert hochgradiges epithermales Gold und Silber und hat eine geschätzte Lebensdauer von 8 Jahren. Die betrieblichen Cashkosten belaufen sich auf durchschnittlich 11 $ pro Unze Silberäquivalent (55:1 Ag:Au). SilverCrest geht davon aus, dass bei einer Verarbeitungskapazität von 3.000 Tonnen pro Tag im Mühlenbetrieb der Mine Santa Elena durchschnittlich 1,5 Millionen Unzen Silber und 32.800 Unzen Gold pro Jahr über die aktuellen Reserven gefördert werden können. Die umfangreichen Expansionsarbeiten einschließlich der Inbetriebnahme des konventionellen Aufbereitungsbetriebs mit 3.000 Tonnen Tageskapazität und des Tiefbaus wurden abgeschlossen und sollten in der zweiten Jahreshälfte 2014 und darüber hinaus zu einer Steigerung der Metallproduktion in der Mine Santa Elena führen. Im Zuge der Exploration werden laufend neue Vorkommen bei Santa Elena entdeckt und so konnten bei der Definition einer großen Polymetalllagerstätte im Konzessionsgebiet La Joya im mexikanischen Bundesstaat Durango relativ rasch Fortschritte erzielt werden.
HINWEISE BEZÜGLICH ZUKUNFTSGERICHTETER AUSSAGEN
Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen gemäß den kanadischen Wertpapiergesetzen und dem United States Securities Litigation Reform Act von 1995. Solche zukunftsgerichteten Aussagen betreffen die erwarteten zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen der Betriebe des Unternehmens, die geplanten Explorations- und Erschließungsarbeiten auf seinen Konzessionsgebieten sowie Pläne hinsichtlich des Geschäftes und anderer Angelegenheiten, die in Zukunft eintreten könnten, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt: der wirtschaftlichen Machbarkeit eines Projektes; strategischer Pläne und Erwartungen hinsichtlich der Entwicklung der Betriebe des Unternehmens sowie der Konzessionsgebiete Cumobabi und Ermitaño; des Umfangs von Mineralreserven und Mineralressourcen; des Umfangs zukünftiger Gold- und Silberproduktionen; des Umfangs der erwarteten Gehalte und Unzen von Metallen und Mineralen; der erwarteten Gewinnungsraten; der Betriebskosten und Zahlungsausgänge; sowie der Lebensdauer der Mine.
Diese zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die unter anderem auf den folgenden Schätzungen und Annahmen basieren: Verfügbarkeit und Kontinuität von Metallen in den Projektgebieten des Unternehmens, Produktionskosten und Produktivität, die planmäßige Funktion von Anlagen und Geräten, die Verfügbarkeit von Fachkräften, die zeitgerechte Lieferung von Produkten und Durchführung von Arbeiten durch die Vertragspartner, die Fähigkeit zur Projektentwicklung und -finanzierung, die Genauigkeit der Berechnungen und Annahmen bei der Schätzung von Reserven und Ressourcen, und der ungestörte und nicht durch unübliche geologisch oder technisch bedingte Verzögerungen unterbrochene Betrieb.
Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Vielzahl an bekannten und unbekannten Risiken, Ungewissheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, auf die explizit oder implizit in den zukunftsgerichteten Aussagen Bezug genommen wird. Dazu zählen unter anderem: Risiken in Zusammenhang mit Edelmetall- und Basismetallpreisschwankungen; Risiken in Zusammenhang mit den aktuellen Währungsschwankungen (vor allem dem mexikanischen Peso, kanadischen Dollar und US-Dollar); Risiken in Zusammenhang mit den typischen Gefahren des Bergbaus (einschließlich Umstände und Ereignisse, die nicht in unserem Einflussbereich liegen), betriebliche und technische Schwierigkeiten im Rahmen der Exploration, Erschließung und Förderung von Rohstoffen; Unsicherheiten bei der Beschaffung von Finanzmitteln und der Finanzierung der Exploration und Erschließung auf den Konzessionsgebieten; Unsicherheiten bei den tatsächlichen Investitionskosten, Betriebskosten, Produktionskosten und wirtschaftlichen Erträgen; die Ungewissheit, ob die Erschließungsaktivitäten zu einem rentablen Abbaubetrieb führen werden; Risiken in Zusammenhang mit Datenmaterial zu den Reserven und Mineralressourcen (da diese auf Schätzungen und Annahmen beruhen und die tatsächlichen Produktionsmengen zu den gegebenen Bedingungen unter den aktuellen Schätzungen liegen können und die Mengen und Erzgehalten der Mineralreserven im Zuge der Förderung auf den Konzessionsgebieten geringer ausfallen könnten; Risiken in Zusammenhang mit den Regierungsvorschriften und dem Erhalt der erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen; Risiken in Zusammenhang mit dem Geschäft, das Umweltgesetzen und -bestimmungen unterliegt (die zu höheren Kosten der Geschäftstätigkeit führen und unsere Betriebe einschränken können); Risiken in Zusammenhang mit Mineralkonzessionsgebieten, die an zuvor nicht registrierte Abkommen, Übertragungen oder allfällige Rechtsansprüche gebunden sind; Risiken in Zusammenhang mit einer nicht ausreichenden Deckung bzw. Haftungsverweigerung durch die Versicherung; Risiken in Verbindung mit Rechtsstreitigkeiten; Risiken im Hinblick auf die Weltwirtschaft; Risiken in Verbindung mit der Umweltgesetzgebung; Risiken im Hinblick auf den Status des Unternehmens als ausländischer Privatemittent in den Vereinigten Staaten; Risiken in Verbindung mit sämtlichen Konzessionsgebieten des Unternehmens in Mexiko und El Salvador (einschließlich der politischen, wirtschaftlichen, sozialen und regulatorischen Instabilität); und Risiken in Zusammenhang mit der Beteiligung von Direktoren und Führungskräften an anderen Rohstoffunternehmen, wodurch es zu Interessenskonflikten kommen könnte.
Sollten eines oder mehrere dieser Risiken und Ungewissheiten eintreten oder sich die zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, dann könnten sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden. Die zukunftsgerichteten Aussagen des Unternehmens basieren auf den Meinungen, Erwartungen und Annahmen des Managements zum Zeitpunkt der Äußerung dieser Aussagen. Aus den oben genannten Gründen sollten sich Investoren nicht ohne Vorbehalte auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Das Unternehmen ist - außer im gesetzlich vorgeschriebenen Rahmen - nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemeldung zu aktualisieren oder zu überarbeiten, wenn sich die Annahmen, Schätzungen und Meinungen oder andere Umstände ändern sollten.

Ansprechpartner:
Suite 501 - 570 Granville Street
Vancouver, BC Kanada V6C 3P1
Fred Cooper
Tel: (604) 694-1730 DW 108
Fax: (604) 694-1761
Tel: 1-866-691-1730 (gebührenfrei)
E-Mail: info@silvercrestmines.com
Website: www.silvercrestmines.com
TSX: SVL NYSE MKT: SVLC
Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=581527" width="1" height="1">

Pressekontakt

SilverCrest Mines Inc.

BC V6C 3P1 Vancouver, BC

info@silvercrestmines.com

Firmenkontakt

SilverCrest Mines Inc.

BC V6C 3P1 Vancouver, BC

info@silvercrestmines.com

SilverCrest Mines Inc. (TSX-V: SVL; NYSE MKT: SVLC) is a Canadian precious metals producer headquartered in Vancouver, BC. SilverCrests flagship property is the 100%-owned Santa Elena Mine, located 150 km northeast of Hermosillo, near Banamichi in the State of Sonora, México. The mine is a high-grade, epithermal silver and gold producer, with an estimated life of mine of 8 years and cash costs of $11 per ounce of silver equivalent (55:1 Ag: Au) for the open pit heap leach and underground mine.